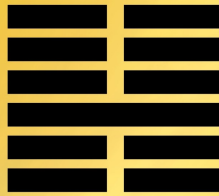




Hexagramm 15 »KIEN«
Die Bescheidenheit

Hexagramm 15 „Kien“ - Die Bescheidenheit



Hexagramm 15 »KIEN«
Die Bescheidenheit

Stichworte zu „Kien“: Mäßigung - Bescheidenheit - Kräfteausgleich - Ausgewogenheit - Respekt - maßvolles Handeln



Im Chinesischen steht „Kien“ für unterschiedliche Dinge. Nach der Lautschrift, in die das Originalzeichen übertragen wurde, sieht „Kien“, die Bescheidenheit, für uns aus wie „Kien“, die schöpferische Kraft, der Himmel. Die chinesischen Schriftzeichen sind jedoch vollkommen unterschiedlich. Die chinesische Sprache hat nur relativ wenige Worte. Die Fülle an Ausdrucksmöglichkeiten wird über vier verschiedene Töne erreicht, die jedes Wort haben kann. Spricht man beide „Kien“ aus unterscheiden sie sich in Ton und Klanghöhe.

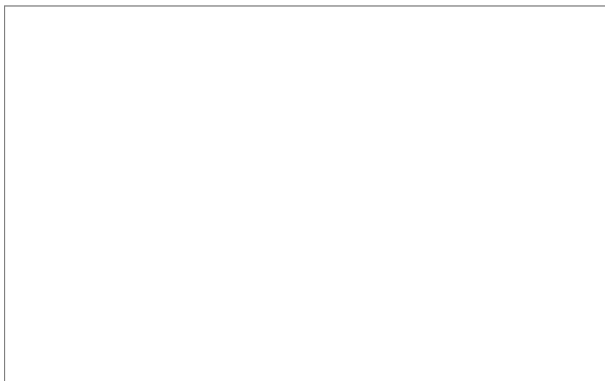
Das „Kien“ der Bescheidenheit zeigt keine Zeit der schöpferischen Kraft an, sondern eine Phase, in der Sie durch Bescheidenheit und ein Gefühl für das rechte Maß erfolgreich sind. Die Zeitqualität verlangt, Extreme zu mäßigen und Unterschiede abzubauen, sodass Ausgewogenheit zwischen den Menschen und Dingen entsteht. „Berge werden abgetragen und Täler gefüllt; was voll war, muss abnehmen und was leer war wird sich füllen“ ist das Bild des I Ging. In der Natur können wir das Lebensprinzip des Wandels am deutlichsten am Mond erkennen: wenn er voll ist beginnt er abzunehmen, und nachdem die Sonne ihn bei Neumond durch ihr Strahlen überdeckte beginnt er wieder zuzunehmen.

Seid bescheiden, aber nicht unterwürfig und stellt euer „Licht nicht unter den Scheffel“. Achtet andere Menschen und seid euch bewusst, dass ihr nur dazu in der Lage seid, wenn ihr euch selbst achtet. Setzt Grenzen, wenn euch kein Respekt entgegen gebracht wird, und seid auch hier maßvoll. Entwickelt Fingerspitzengefühl, eine Sensibilität, die euch sagt, wo es des „Guten zu viel“ ist. Keiner soll nun dominieren. Es geht um ein

ausgewogenes Geben und Nehmen, um gegenseitigen Respekt.

Mäßigt eure Leidenschaften, extreme Gefühle und hohe Erwartungen. Werdet in allem, was ihr tut, einfacher, unkomplizierter und schlichter. Das kann euren Lebensstil, eure Ausgaben oder Ihre Hoffnungen betreffen. Demonstrative Selbstdarstellung und Gefühlsausbrüche werden sich gegen euch wenden. Behaltet die Interessen und das Wohl der anderen im Auge und nehmt ihre Schwächen an, ohne sie zu verurteilen. Strebt in all euren Angelegenheiten nach Ausgleich und Harmonie. Entwickelt ein inneres Gleichgewicht, das euch zum Ruhepol werden lässt. Wenn ihr aufgeregt und unruhig seid, kann eine meditative Haltung Gutes bewirken.

In dem Maße, in dem ihr euch persönlich zurücknehmt, kann eure Bereitschaft wachsen, sich in den Dienst einer größeren Sache zu stellen. Fragen von Status und Prestige haben nun keinen Platz. Es sind eure inneren Werte, die euch voranbringen. In der Zeit der Mäßigung und Bescheidenheit könnt ihr euren Charakter in besonderem Maße weiterbilden und euch vorbereiten für eine andere Zeit, in der es wieder darum geht, aktiv hinaus zu gehen.



Das komplementäre Hexagramm zu „Kien“ ist Hexagramm 23 „Bo“, die Zersplitterung.

Die beiden Trigramme, aus denen „Kien“ gebildet wird sind unten „Gen“, das Stille halten, der Berg, und oben „Kun“, das Empfangende, die Erde. Der Berg ist das Symbol für Festigkeit, denn der Berg bewegt sich nicht. Um seinen Gipfel sammeln sich die Wolken und der fallende Regen spendet Leben.

Der Berg ist hoch und tut doch nichts anderes als das, was seiner Natur entspricht, ohne Überheblichkeit. Trotz seiner Stärke stellt er sich hier unter das Niedrige, die Erde, die am oberen Platz oben erhöht wird. Angemessene Bescheidenheit erhöht auch einfache Menschen und bringt ihnen die Achtung höher Gestellter ein.

Bei „Bo“ befindet sich „Kun“ unten und „Gen“ oben. Die dunklen Linien der Erde steigen nach oben und drohen, den Berg unmerklich auszuhöhlen, bis er schließlich zusammenbricht. Das vom konfuzianischen Gesellschaftsgeist durchdrungene I Ging legt großen Wert darauf, dass jeder Mensch seine angemessene Position einnimmt und ausfüllt. Wer aufsteigen will soll das durch Ausdauer und Einsatz tun. Bei „Bo“ sind „Oberen“ einer Gefahr ausgesetzt, die sie vielleicht nicht bemerken, oder ein Projekt enthält Schwachstellen, die übersehen werden. Wenn der rechte Ausgleich fehlt und Missverhältnisse herrschen, ist Zersplitterung die Folge.

Wie wir das Hexagramm „Kien“ für uns nutzen können:



Bist du ein leidenschaftlicher Mensch? Habt ihr intensive, wechselnde Gefühle? Dann sind die Zeiten der Mäßigung nicht so einfach für euch. Sicher habt ihr schon erlebt, was geschah, wenn ihr euren Gefühlen freien Lauf ließt, und es war einfach nicht der rechte Zeitpunkt. Wenn ihr schon als Kind für eure Emotionalität gemäßregelt wurden, kann eine solche Erfahrung sehr schmerzlich für euch sein.

Nun ist eine Zeit, in der ihr erfahren könnt, dass ihr selbst davon profitiert, wenn ihr nicht jeder Stimmung und jedem Impuls sofort Ausdruck verleiht. Es mag euch einen Augenblick lästig sein oder schwer fallen, wenn ihr dann aber hinaus blickt und seht, wie sich andere Menschen euch zuwenden oder eine Aufgabe besser voran geht, weil ihr weder mit voller Kraft voraus fahrt, noch den anderen mit euren Launen herumwerft wie die Wogen ein Schiff, werdet ihr innere Ruhe gewinnen. „Jedes Ding hat seine Zeit“ heißt es in der Bibel.

Wenn ihr umgekehrt ein Mensch seid, der seine Gefühle und Bedürfnisse meist zurücknimmt kann es an der Zeit sein, diese Kontrolle zu lockern. Experimentiert damit, anderen mehr von sich zu zeigen. Seid neugierig darauf, welche Reaktionen ihr erleben werdet, denn Neugier bewirkt eine offene Haltung, und mindert Hemmungen, die ihr vielleicht habt. Wer immer wenig aussendet wird auch wenig Echo erhalten, wer zu viel hinaus sendet wird entweder mit einem übergroßen Echo überschüttet, oder erhält gar keine Antwort, weil die Menschen sich zurück ziehen.

Namastè